

5. Dezember | 19 Uhr | Jugendkulturhaus OTTO

T-Rex, Fuchs und Kuscheläffchen – Persönlichkeitsanteile im Spannungsfeld von Jugend, Stress und Widerstand“

Jugendliche müssen herauszufinden, wer sie ohne ihre Eltern sind und wer sie sein wollen. Stress für alle Beteiligten. Dann können wir uns bewusst machen, welche inneren Anteile bei Kindern und Eltern leben, wer sich mit wem streitet und wer mit wem lacht. Und vor allem, wer das Steuer bei Stress und Überforderung an sich reißt! Dazu gibt es wissenschaftliche Perspektiven und den ein oder anderen Ausweg aus den Dinosaurierkämpfen.

Marc Fischer

Sozialpädagoge B. A., Systemischer Berater (DGSF), Schema-Berater Stadt Fürth, Erziehungs- und Familienberatungsstelle

12. Dezember | 19 Uhr | Jugendkulturhaus OTTO

Porno-Panik? Was wir über Pornografie & Jugendliche wissen sollten

60% der 14- bis 18-Jährigen geben an, schon Pornos gesehen zu haben. Jugendliche sehen heute mit durchschnittlich 13 Jahren ihren ersten Porno. Nur 4% von ihnen geben an, mit einer erwachsenen Person darüber gesprochen zu haben. Jegliche Form der elterlichen oder schulischen Unterstützung bei der Einordnung der Bilder, Erlebnisse und Gefühle fehlt. Was hindert uns Erwachsene daran, Jugendliche beim Thema Porno zu unterstützen und wie könnte das gelingen?

Gemeinsam möchten wir verschiedene Aspekte von Pornografie beleuchten. Diskutieren, wie Pornografie unser Verständnis von Sexualität prägt, welche Auswirkungen sie auf Kinder und Jugendliche haben kann und wie Eltern sie bei diesem Thema souverän, wertfrei und empathisch begleiten können.

Madita Oeming

Autorin, sexuelle Bildungsreferentin und unabhängige Pornowissenschaftlerin
In Kooperation mit dem AK Jungs*arbeit



Informationen zur Teilnahme und Anmeldung:

Fast alle Elternabende können ohne Anmeldung besucht werden. Für eine bessere Planbarkeit freuen wir uns aber dennoch, wenn Sie sich auf der Website anmelden. Die Veranstaltungen sind kostenlos!
Manche der Veranstaltungen werden auch online oder nur online übertragen!

Alle weiteren Informationen zur Elternabendreihe finden Sie auf:

www.jugendarbeit.fuerth.de/erzieherischer-kinder-und-jugendschutz/



Veranstaltungsorte:

Jugendkulturhaus OTTO (Lionsaal und Kulturcafe Zett9)
Theresienstraße 9, 90762 Fürth

Jugendhaus Hardhöhe
Hardstraße 231, 90766 Fürth

Babylon – Kino am Stadtpark
Nürnberger Strasse 3, 90762 Fürth

Kontakt:

Stadt Fürth, Erzieherischen Kinder- und Jugendschutz

Stadt Fürth, Erzieherischen Kinder- und Jugendschutz
Amt für Kinder, Jugend und Familien
Theresienstraße 9
90762 Fürth

Tel.: 0911-8109833

E-Mail: jugendschutz@fuerth.de

Veranstaltet von:



... und was Eltern dazu wissen sollten

September bis Dezember 2024

In Zusammenarbeit mit:



Bildungsbüro der Stadt Fürth

AK Medien

AK Jungs*arbeit

Auf der Suche nach Orientierung, Identität, Selbstwirksamkeit und Grenzerfahrungen

Das Jugendalter ist geprägt von Unsicherheit, Umbrüchen, Scham, Widerstand, Wachstum und somit eine Zeit der Herausforderungen für alle Beteiligten. Diese Elternabendreihe will Eltern, aber auch pädagogischen Fachkräften, umfassend über die komplexen Herausforderungen im Jugendalter informieren. Sie bietet Wissen und praktische Tipps zu wichtigen Themen wie der Selbstfindung, gesunder Sexualentwicklung, dem Umgang mit Medien, der Prävention von Essstörungen, den Umgang mit problematischen Konsumtrends und der Anerkennung vielfältiger Geschlechteridentitäten. Neben den Vorträgen wird auch Raum für Fragen und Austausch angeboten.

26. September | 19 Uhr | Jugendkulturhaus OTTO

Wie sag ich's meinem Kinde?! Mit Kindern und Jugendlichen über Sexualität sprechen

Mit Kindern und Jugendlichen über Sexualität, Verhütung und sexuell übertragbare Erkrankungen zu sprechen, stellt viele Eltern vor eine scheinbar unlösbare Aufgabe. Neben wertvollen Tipps und Tricks, die dabei helfen sollen, diese Hemmschwelle zu überwinden, erhalten die Teilnehmenden an diesem Abend auch wichtige Informationen zur sexuellen Gesundheit von jungen Menschen.

Nicole Ziwitza
Diplom- Sozialpädagogin (FH), AIDS-Beratung Mittelfranken,
Stadtmission Nürnberg e.V.

9. Oktober | 19 Uhr | Jugendkulturhaus OTTO

Jugend und Games



Heutzutage sind Videospiele und das Smartphone fester Bestandteil im Leben von Kindern und Jugendlichen. Wir tauchen in die Welt der Spiele und Plattformen wie Discord und Twitch.tv ein. Wir betrachten positive Aspekte, wie kreativen Ausdruck und Teamarbeit, als auch Risiken wie exzessives Verhalten und soziale Isolation von Spielen. Es werden Empfehlungen für eine ausgewogene Bildschirmzeit und altersgerechte Nutzung gegeben, sowie eine offene Fragerunde und Diskussion angeboten.

Florian Seidel
Sozial- und Medienpädagoge,
Leitung Jugendmedienzentrum Connect

10. Oktober | 19 Uhr | Jugendkulturhaus OTTO

Jungen und toxische Männlichkeit – Wie Jungen gesund aufwachsen können

Toxische Männlichkeit ist seit einigen Jahren in aller Munde. Hierbei rückt vor allem das schädigende Verhalten von Männern und Jungen gegenüber anderen (überwiegend Frauen) in den Fokus. Jungen schädigen sich mit ihrem toxischen Verhalten in erster Linie aber auch selbst. Was liegt dem zugrunde? Wie können wir Ihnen helfen diese Verhaltensmuster zu durchbrechen und Ihnen somit ein gesundes Aufwachsen ermöglichen?

Michael Posset
Jungenarbeiter



15. Oktober | 19 Uhr | Jugendkulturhaus Hardhöhe

Wenn Essen zum Problem wird

In den letzten Jahren erhöht sich die Zahl der an einer Essstörung Erkrankten, kontinuierlich. Auch nach der Corona Pandemie erkranken besonders viele Jugendliche an Magersucht. Die Jugendberatung bei Essstörungen, dick und dünn Nürnberg e.V. informiert Sie über Essstörungen, erläutert die unterschiedlichen Formen der Erkrankung, nennt Kennzeichen von essgestörtem Verhalten und stellt Maßnahmen vor, wie Sie als Eltern reagieren können, wenn Sie den Verdacht haben, Ihr Kind ist von einer Essstörung betroffen. Zudem werden präventive Möglichkeiten, für Familien, besprochen. Der Elternabend bietet die Möglichkeit sich zu informieren, Fragen zu stellen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Katrin List
Dipl. Sozialpädagogin (FH), dick und dünn Nürnberg e. V.



7. November | 18.30 Uhr | nur online!

„Von Pillen, Vapes und Co“ – Konsumtrends bei Jugendlichen

Bei diesem Online-Vortrag möchten wir Eltern mit Kindern ab 12 Jahren über einige ausgewählte und aktuelle Konsumtrends informieren und anschließend noch in eine kurze Diskussion einsteigen, was das für den Umgang mit unseren Jugendlichen bedeuten kann.

Laura Brungs
Keine Macht den Drogen
Anmeldung über KEINE MACHT DEN DROGEN



<https://us02web.zoom.us/join/register/tZArD02prjwuEt0i08pCIYe6Te6pTMXnoRV>

14. November | 19 Uhr | Babylonkino

„CLOSE“ von Lukas Dhont Filmabend mit anschließenden Gespräch im Rahmen der Männerwochen



Léo und Rémi, beide 13 Jahre alt, sind beste Freunde und stehen sich nah wie Brüder. Sie sind unzertrennlich, vertrauen sich und teilen alles miteinander. Nach den Sommerferien kommen die Zwei in eine neue Klasse, und die Mitschüler*innen mokieren sich über ihre Freundschaft: Sind die beiden schwul? Die Jungs sind verunsichert und reagieren darauf mit Distanz. Doch das hat Folgen...

CLOSE, ausgezeichnet mit dem Großen Preis der Jury bei den Internationalen Filmfestspielen von Cannes 2022, ist ein feinfühler Film über Nähe, das Aufwachsen als Mann, und Entfremdung. Nach dem Film lädt der AK Jungs*arbeit der Stadt Fürth zum gemeinsamen Gespräch.

Der Filmabend ist kostenlos!

In Kooperation vom AK Jungs*arbeit und dem Verein Filmkunst und Kultur Fürth e.V.

19. November | 18 Uhr | Jugendkulturhaus OTTO

Schöne neue Medienwelt!? Ein Themenabend für Eltern und Interessierte zum medialen Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen

Rund um Medien und einer neuen digitalen Realität tun sich neben Chancen und Faszination eine Vielzahl an Fragen und Verunsicherung auf. Der Abend mit mehreren Vorträgen und Workshops bietet die Möglichkeit, einen Einblick zu erhalten in Themen wie Medienerziehung, Grenzen setzen, kind- und jugendgerechte Bedürfnisse, Suchtaspekte, Umgang mit sexualisierten Inhalten, Fake News und Wahrheitsfindung, Glücksspielelement in Games und die elterliche Vorbildfunktion. Für Austausch ist auch Raum!

Referent*innen:

- Jugendmedienzentrum Connect
- Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstelle der Diakonie für den Landkreis Fürth
- Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz Stadt Fürth
- Kriminalpolizeiinspektion Fürth
- Psychosoziale Beratungsstelle der Caritas für die Stadt und den Landkreis Fürth
- Medienzentrum Parabol

